

Überspannungsschutz

Option: Längsinduktivität

AD-BS 2 ST-L

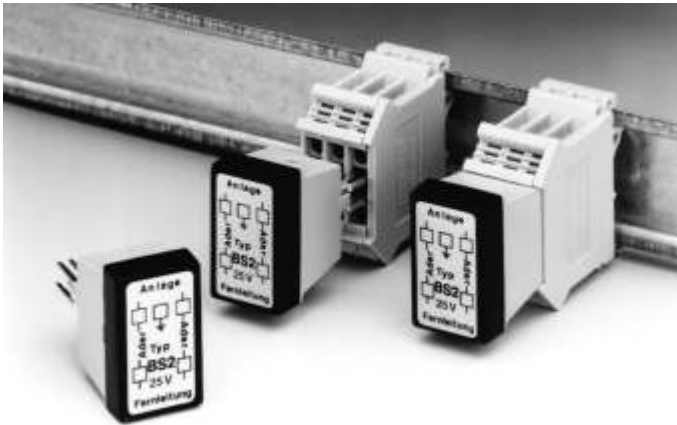
Anwendung

Zum Schutz von 2 Niederspannungsmessleitungen gegen steile und energiereiche Überspannungsspitzen, die z.B. durch Blitzeinschläge, Schaltvorgängen im Netz und angeschlossenen Geräten, durch induktive Beeinflussung oder statische Aufladungen auftreten können.

Aufbau

Elektrisch: Abgestimmte bipolare Kombination von hochbelastbaren Grobschutzelementen (Gasableiter) und schnell ansprechenden Feinschutzelementen (Supressordioden). Zusätzlich bipolare Querspannungsbegrenzung. Im Längsweig sind niederohmige Induktivitäten integriert (=Option "L")

Mechanisch: Der Überspannungsschutz besteht aus einer dreipoligen Reihenklemme (System Phoenix URELG3) und dem steckbaren zwei-adrigen Schutzelement.



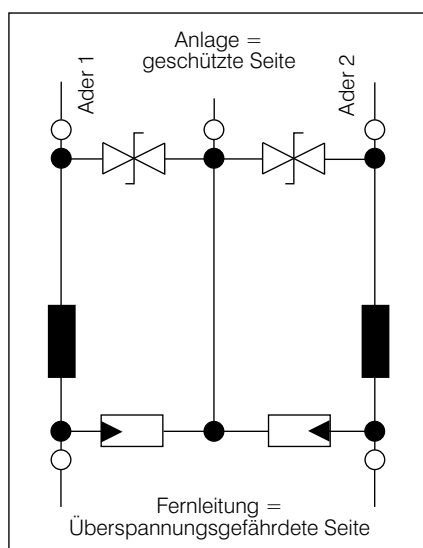
Besondere Merkmale Daten

- zusätzliche Längsspannungsbegrenzung (Ader gegen Ader)
- im Längsweig niederohmige Induktivitäten, bis 2 A belastbar dadurch speziell für Versorgungsleitungen geeignet.
- Verwendung der Grundklemme anstelle der Reihenklemme
- einfaches Austauschen der Schutzelemente, auch durch ungeschultes Personal
- bei Entfernung des Schutzelementes wird die Messleitung unterbrochen, somit ist ein Betrieb ohne Schutz ausgeschlossen.

Technische Daten

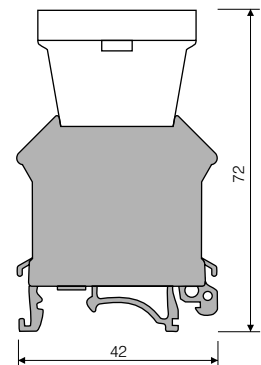
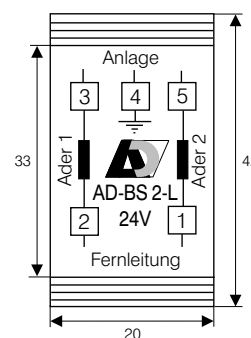
Nennspannung (Ader gegen Ader)	22 V (= AD-BS 2 ST L)
	33 V (= AD-BS 2 ST L-33)
	50 V (= AD-BS 2 ST L-50)
Nennspannung Ader gegen Ader	22V bzw. 33V / 50 V
Schutzspannung Ader gegen Erde	25 V bzw. 36 V / 55 V
Schutzspannung Ader gegen Ader	25 V bzw. 36 V / 55 V
Längswiderstand je Ader	0,18 Ohm
Längsinduktivität je Ader	40 µH
max. Nennstrom je Ader	2 A
Nennableitstrom je Ader	10 kA (8/20)
Ansprechzeit Feinschutz	< 0,1 ns
Schutzart	IP 40
Anschlußdaten	feindrätig 4 mm ² eindrätig 4 mm ²
Gewicht	ca. 120 gr.

Blockschaltbild und Maße: AD-BS 2 ST



Gewicht: max. 120 g
Schutzart: IP 20
Befestigungsart
35mm Hutschiene (EN50022)

Anschlußdaten:
feindrätig: 4,0 mm²
eindrätig: 4,0 mm²
Spannung: 250 V~



Wichtige Hinweise:

- * Eingangsseite ist dort, wo Überspannung erwartet wird (=Fernleitung)
- * Ausgangsseite zeigt zur schützenden Anlage
- * Erdanschluss ist unmittelbar mit der bezeichnenden Klemme zu verbinden
- * Kapazitive und induktive Kopplungen vermeiden, d.h. keine ungeschützten Leitungen in der Nähe der geschützten Leitungen verlegen

Stand 11/1996. Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



ADAMCZEWSKI
Elektronische Messtechnik GmbH

Felix-Wankel-Str. 13
Tel. +49 (0)7046-875
vertrieb@ad-messtechnik.de

74374 Zaberfeld
Fax +49 (0)7046-7678
www.adamczewski.com